

## Betreff - Antrag

Lärmbelästigung durch Gaststätten und Strassenpartys

Antrag zum Themengebiet Sonstiges

**Die Maxvorstadt entwickelt sich in den letzten Jahren immer mehr zur Partymeile, besonders stark seit der Wiedereröffnung der Gaststätten und Zulassung von immer mehr Schanigärten. Für die Bewohner der Maxvorstadt bedeutet dies eine immense Mehrbelastung durch Lärm durch betrunkene, grölende Zeitgenossen, die offenbar keinerlei Rücksichtnahme gegenüber anderen mehr kennen.**

**Am Wochenende habe ich selbst mit einem geeichten Schallpegelmeßgerät zum Biergarten einen Schallpegel von 87 dB um 0:50 gemessen (direkt vorbeifahrender Güterzug)!**

**Zur Amalienstrasse heraus waren es sogar 107 dB!**

**Absichtliche Lärmbelästigung ist kein Kavaliersdelikt sondern Körperverletzung und verletzt das Grundrecht auf Unversehrtheit der Bewohner.**

**Ich beantrage daher, dass die Stadt die (Wieder-)Einhaltung der Ruhezeiten nach Bay. Biergartenverordnung - absolute Ruhe ab 23:00 Uhr verfügt und sämtliche anderen Lockerungen aufhebt.**

**Zudem beantrage ich ein Alkohloausschankverbot (To-Go in Glasbehältnissen**

Raum für Vermerke des Direktoriums

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt